

Datenschutzhinweis zur Anfertigung und Verwendung von Fotografien

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Coburger Landesstiftung, vertreten durch die Kunstsammlungen der Veste Coburg, vertreten durch Direktor Dr. Sven Hauschke, Veste Coburg, 96450 Coburg, Telefon: 0 95 61 / 8 79 0, Fax: 0 95 61 / 8 79 66, E-Mail: sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de
2. Datenschutzbeauftragter ist André Müller, Kunstsammlungen der Veste Coburg, Veste, 96450 Coburg, E-Mail: datenschutz@kunstsammlungen-coburg.de
3. Die Datenerhebung, -speicherung und -übermittlung erfolgt, indem wir bei unseren Veranstaltungen Fotografien aufnehmen und im Anschluss ausgewählte Aufnahmen auf unserer Homepage, in Broschüren und Anzeigen oder sozialen Netzwerken veröffentlichen. Dies dient dem Zweck, die Veranstaltungen im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit zu dokumentieren.
4. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO, Art. 4 Abs. 1 BayDSG, Art. 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BayDSG.
5. Die von uns im Rahmen von Veranstaltungen aufgenommenen und verwendeten Fotografien werden nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und kein zwingender Grund zur weiteren Aufbewahrung besteht.
6. Betroffenenrechte
 - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
 - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
 - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
 - Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
 - Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
 - Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.
7. Wenn Sie sich bei Veranstaltungen, wie bspw. einer Ausstellungseröffnung, für die Nichtbereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten entscheiden, können Sie trotzdem teilnehmen. Um Ihre Ablichtung auf Übersichtsaufnahmen zu verhindern, sollten Sie aber zu Beginn der Veranstaltung den Fotografen darauf hinweisen, dass Sie nicht fotografiert werden möchten. Nur so kann Ihr Anliegen zuverlässig berücksichtigt werden.
8. Eine automatische Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO besteht nicht.